

artist playground  
by pullman

## AUSSTELLUNG

Oktoberfest

# MUNICH WIESN-ART

Yo Franklin  
Michael Nischke

Ausstellungsdauer: 19. September bis 23. Oktober 2019

Die Künstler Yo Franklin und Michael Nischke aus München nähern sich ihrer ersten gemeinsamen Ausstellung dem Thema der bayerischen Tradition auf ihre jeweils ganz eigene, unvergleichbare Art. Das weltbekannte Oktoberfest gab Anlass genug die Pole zwischen Kitsch und Kunst auszuloten. Der erste Blick auf die Werke scheint einfach, fast zweidimensional. Doch erst das zweite, genauere Hinsehen offenbart das Konzept der Beiden: Bildebenen scheinen zu etwas Neuem zu verschmelzen, geben so die dritte Dimension frei. Wie Geschichtenerzähler interpretieren beide Künstler das Visuelle und schmücken ihre Bilder auf ganz eigene Art und Weise aus. So spannt sich der Bogen von klassischer SW-Fotografie, abstraktem Farbenrausch bis hin zur „neobayerischen Popart“.

*Die Ausstellung im Artist playground des Hotels Pullman Munich vom 19. September bis 23. Oktober 2019 täglich geöffnet, der Eintritt ist frei.*

## YO FRANKLIN VITA

Yo Franklin ist die Pionierin der neobayerischen Popart. In den späten 1980er Jahre kellnerte Franklin im Käfer Stammhaus in der Prinzregentenstraße. Dekorieren und Gestalten kamen hinzu. Sehr zu Gerd Käfers Freude, denn ihm gefiel die Art, wie sie den Spagat zwischen bayerischer Tradition und Schickeria Chi-Chi immer wieder neu interpretierte und 1988 einen ganz eigenen Stil entwickelte. Franklin entstaubte die bayerische Folklore und nahm mit Witz und Augenzwinkern die Schickeria auf die Hörner ihrer kunstvollen Hirschböcke. Es war kein Geringerer als Gerd Käfer, Münchner Gastro-Urgestein, der sie immer wieder antrieb, „Mädl, mach's bunt und peppig“. Gemeint waren Dekorationen und Illustrationen im Käferstammhaus, die bayerisch und zugleich neu und eben peppig sein sollten. In der Prinzregentenstraße lernte Franklin auch Gunter Sachs kennen, dem sie Ihre ersten Arbeiten mit dem Sujet „Bunter Hirsch in der Münchener Society“ zeigte. „Du bist die Andy Warhol von München“, ermunterte Gunter Sachs und prophezeite Franklin, dass sie in 30 Jahren noch erfolgreich auf dem Kunstmarkt vertreten sein werde. Das war 1988, das Geburtsjahr der Neobayerische PopArt.

## MICHAEL NISCHKE

### VITA

Geboren 1956 in Berlin, Photostudium in Köln. In den Jahren 1983 bis 1986 assistierte er bei Prof. Riebesehl. Bis heute hat das berufene Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) mehr als 30 Bücher und Kunstkalender veröffentlicht. Bekannt wurde Nischke für seine ungewöhnlichen Aufnahmen von Menschen und Stadt-Landschaften. Er kann als einer der Protagonisten der Panorama-Photographie in Deutschland angesehen werden.

2019 PHOTO TAIWAN, Taipei  
2019 Galerie TOSEI SHA, Tokyo  
2018 Pullman Schweizerhof, Berlin  
2018 PHOTO TAIWAN, Taipei  
2017 Galerie TOSEI SHA, Tokyo  
2016 ARTMUC, München  
2013 Sofitel Munich Bayerpost, München  
2011 Kunst am Isartor, München  
2011 Sofitel Munich Bayerpost, München  
2007 Autoren Galerie 1, München  
2007 FOTOBILD, Berlin  
2005 Kunsthalle Mannheim, Mannheim  
2003 Galerie Wittenbrink, Fünf Höfe München  
1999 Allianz, München  
1994 Photokina, Köln

### PREISE

Internationaler KODAK Fotokalender-Preis  
Deutscher Designer Club Award  
IF Communications Design Award  
red dot design award winner  
KODAK Fotobuchpreis  
1. Preis Innovationspreis der Deutschen Druckindustrie